



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Impfen in Hessen nimmt immer mehr an Fahrt auf: Die Impfzentren und Hausarztpraxen haben über 2 Millionen Impfungen verabreicht. In einigen Landkreisen und kreisfreien Städten werden in wenigen Tagen alle registrierten Personen aus den bisher priorisierten Gruppen 1 und 2 Impftermine erhalten haben bzw. bis Ende Mai geimpft sein. Weil in einzelnen Regionen nicht mehr ausreichend impfberechtigte Bürgerinnen und Bürger für die Schutzimpfungen zur Verfügung stehen, war die Öffnung der Gruppe 3 erforderlich und notwendig. Dieser

Impfmonitor gibt Ihnen auf Seite 2 eine Übersicht der registrierten Personen aus den Priogruppen, aufgelistet nach den Impfzentren. Sie, in den 28 hessischen Impfzentren, leisten großartige Arbeit. Vielen Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz! Die Zahlen der Impfungen steigen und zeigen den positiven Trend deutlich. Rund 30.700 Impfungen an einem Tag! Das ist ein bemerkenswerter Spitzenwert, der durch unsere gemeinsamen Anstrengungen ermöglicht wurde. Wir befinden uns auf einem guten Weg, vielen Dank dafür! Es gibt viele spannende „Impf-

geschichten“, die Sie auch in dieser Ausgabe auf Seite 3 nachlesen können. Schicken Sie uns für die nächste Ausgabe gerne einen kurzen Text und ein druckfähiges Foto an [TFI.Newsletter@hmdis.hessen.de](mailto:TFI.Newsletter@hmdis.hessen.de). Ihre Erfahrungen und Erlebnisse sind wichtig für alle, die sich für die Impfkampagne in Hessen engagieren. Für Ihren Einsatz zum Schutz und Wohle der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes gebührt Ihnen unser aller Dank!

Herzliche Grüße  
Ihr Peter Beuth

## DIE WICHTIGSTEN KENNZAHLEN \*



ERSTIMPFUNGEN

**1.245.323**

IMPFQUOTE

**19,8 %**



ZWEITIMPFUNGEN

**474.036**

IMPFQUOTE

**7,5 %**



GESAMT

**1.719.359**



## Impfen: Schlüssel zur Überwindung der Pandemie

### Priorisierungsgruppe 1 und 2 bis Ende Mai geimpft



In Hessen sind bisher in den Impfzentren und bei den Hausärzten über 2 Millionen Schutzimpfungen durchgeführt worden. Rund 1,5 Mio. Bürgerinnen und Bürger haben bereits ihre erste Impfung und rund 480.000 ihre zweite Impfung erhalten. Die

Impfstoff-Produktion nimmt immer weiter zu. Für Mai rechnet Hessen mit Lieferungen von 346.000 Impfdosen pro Woche. Umso wichtiger ist es, dass diese anwachsenden Impfstoff-Mengen so schnell wie möglich zu den Menschen gelangen und sie ihre Impfungen erhalten.

In einigen Landkreisen und kreisfreien Städten werden in wenigen Tagen alle registrierten Personen aus den bisher priorisierten Gruppen 1 und 2 geimpft sein bzw. bis Ende Mai Impftermine erhalten haben.

Aufgrund unterschiedlicher Altersstrukturen in Hessen gibt es – je nach Region – auch zunehmend größere Unterschiede im Hinblick auf die Impfberechtigten bzw. auf die Wartezeiten und den Impffortschritt in den einzelnen Altersgruppen.

Seit vergangendem Freitag können nun alle Angehörigen der Prioritätsgruppe 3 registriert und geimpft werden. Generell gilt dabei, dass die Angehörigen der Prioritätsgruppe 1 und 2 aber weiterhin vorrangig mit einem Impfangebot versehen werden.

### Registrierte Personen mit und ohne Termin aus Priorität 1, 2 und 3 nach Impfzentren

Impfzentrum	Prio 1 mit Termin	Prio 2 mit Termin	Prio 3 mit Termin	Prio 3 ohne Termin	Summe der Registrierten
Büdingen	2.783	32.005	1.239	20.863	56.890
Wiesbaden	2.294	29.615	6.328	15.050	53.287
Lahnau	1.941	32.572	4.441	13.952	52.906
Limburg-Dietkirchen	2.225	23.283	718	13.546	39.772
Hattersheim	1.750	27.707	4.559	16.195	50.211
Groß-Gerau	1.390	27.863	10.386	11.696	51.335
Bensheim	1.688	34.213	1.705	18.934	56.540
Marburg	2.573	31.301	3.082	16.610	53.566
Eltville am Rhein	1.965	23.008	378	12.656	38.007
Erbach	1.092	12.063	5.390	1.983	20.528
Frankfurt am Main	2.575	63.570	16.523	30.313	112.981
Alsfeld	1.147	13.325	1.105	6.652	22.229
Eschwege	1.325	12.051	1.969	5.924	21.269
Gelnhausen	1.797	20.598	9.865	7.148	39.408
Hanau	2.087	24.636	7.269	7.052	41.044
Heuchelheim	1.865	32.577	4.283	13.686	52.411
Offenbach am Main	514	10.112	5.958	962	17.546
Korbach	855	17.585	1.744	8.223	28.407
Heusenstamm	3.117	42.966	11.558	16.476	74.117
Rotenburg a. d. Fulda	939	13.108	2.783	6.363	23.193
Reinheim	1.397	20.940	244	14.874	37.455
Pfungstadt	676	15.666	819	11.793	28.954
Calden	2.292	30.565	1.914	19.980	54.751
Kassel	1.220	21.042	4.313	8.048	34.623
Darmstadt	970	17.539	9.289	4.395	32.193
Bad Homburg	3.099	27.481	3.280	20.347	54.207
Fritzlar	1.496	22.398	1.718	14.896	40.508
Fulda	1.747	26.036	5.777	8.869	42.429
<b>Summe</b>	<b>48.819</b>	<b>705.825</b>	<b>128.637</b>	<b>347.486</b>	

Stand 29.04.2021

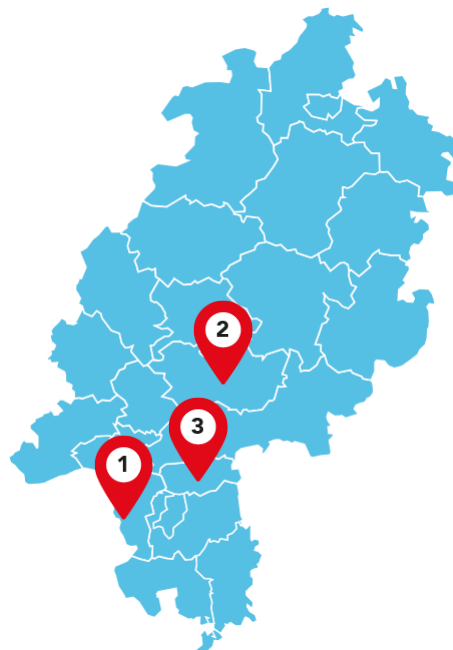
# Impfgeschichten aus den 28 Impfzentren



## Kreis Groß-Gerau Toller Service!

### Impf-Shuttle im IZ Groß-Gerau

Thomas Feidner vom Impfzentrum in Groß-Gerau fährt jeden Tag mehrere Kilometer mit dem Shuttle vom Eingang des Impfzentrums bis zur Eingangskontrolle. „Die letzten Meter auf dem Weg ins Impfzentrum können mitunter lang werden“, sagt er und freut sich, dass er helfen kann. Die Idee dazu kam von Tim Gerlich. Der Mitarbeiter des IZ kennt den Inhaber eines örtlichen Möbelhauses, der sofort bereit war, seinen Caddy für diesen Zweck zur Verfügung zu stellen. „Mit dem Einsatz des Shuttles werden Menschen entlastet, die nicht ganz so gut zu Fuß sind. Ein Service, der so gut ankommt, dass der Shuttle im Dauereinsatz ist“, so Gerlich.



## Wetteraukreis Sammelaktion

### Impfzentrum unterstützt UNICEF

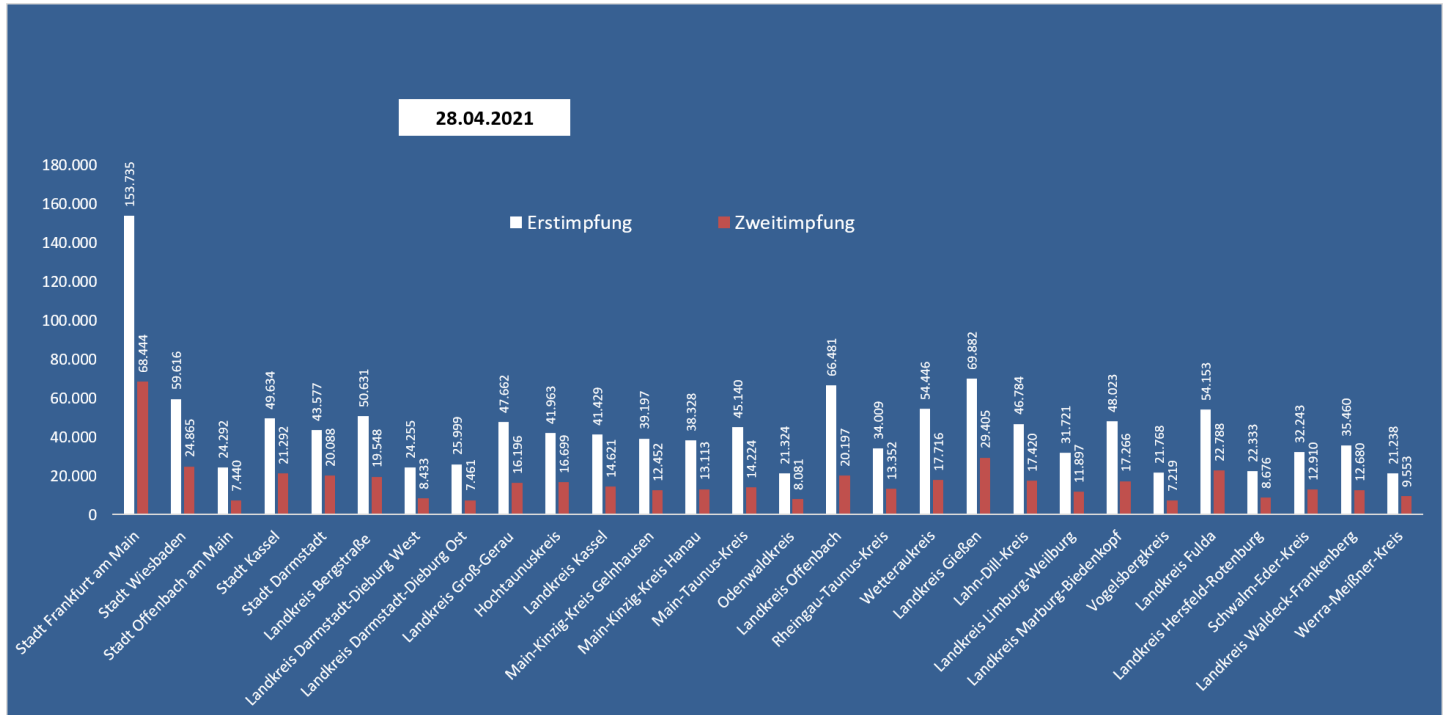
Viele Länder auf der Welt werden in diesem Jahr nicht impfen können, weil sie sich schlicht keinen Impfstoff leisten können. UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, beteiligt sich an der Initiative Covax, in der sich 190 Länder, Impfersteller und internationale Organisationen zusammengeschlossen haben, um in diesen Ländern Impfungen zu ermöglichen. Das Impfzentrum des Wetteraukreises unterstützt UNICEF durch Aufstellen von Spendendosen. Denn viele Menschen sind nach ihrer Impfung dankbar und erleichtert und geben gerne etwas. Eine Spende, die besonders sinnvoll ist: denn je mehr Menschen auf der ganzen Welt geimpft werden können, desto besser. Helfen hilft viel!



## Stadt Offenbach Hilfe willkommen

Seit einem halben Jahr unterstützt die Bundeswehr die Stadt Offenbach bei der Bewältigung der Pandemie. Die Soldatinnen und Soldaten bleiben meist drei und sechs Wochen. Nun erfolgte ein gleichzeitiger Wechsel aller 40 Helfer. Oberbürgermeister Dr. Felix Schwenke ist voll des Lobes: „Die tatkräftige Unterstützung der Bundeswehr hier vor Ort ist eine wertvolle Unterstützung für uns.“

## So impft Hessen! IMPFUNGEN NACH IMPFZENTREN



## DA KOMMT WAS AUF UNS ZU! IMPFSTOFF-ZUFUHR FÜR HESSEN

April	KW 18	KW 19
BioNTech	152.100	146.250
AstraZeneca	4.800	7.200
Moderna	24.000	28.800

Stand 26.04.2021

### Herausgeber

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | Friedrich-Ebert-Allee 12 | 65185 Wiesbaden

### Internetabruf

[www.corona-impfung.hessen.de](http://www.corona-impfung.hessen.de)

### Bildnachweis

Seite 1 © HMdIS / Jürgen Pfliegensdörfer; Seite 2 © HMdIS / Jürgen Pfliegensdörfer; Seite 3 © HMdIS / Jürgen Pfliegensdörfer; Seite 4 © HMdIS | © April 2021

### Redaktion

Task Force Impfkoordination (TFI)

### E-Mail-Adresse

[TFI.Newsletter@hmdis.hessen.de](mailto:TFI.Newsletter@hmdis.hessen.de)